

22. Dezember 2009

"Alle Knospen springen auf, fangen an zu blühen"

Adventsgottesdienst in St. Johannes Evangelist

Unter dem Motto "Alle Knospen springen auf" feierte heute unsere Schule in [St. Johannes Evangelist](#) einen ökumenischen Adventsgottesdienst, der von Frau Trainer und Frau Laux vorbereitet war. Die Sehnsucht nach



Freude und menschlicher Wärme, nach Frieden und Gerechtigkeit, die das Lied von Wilhelm Willms (Text) und Ludger Edelkötter (Melodie) ausdrückt, übertrugen Schülerinnen und Schüler mit ihren Wü-

nschen und Hoffnungen in die heutige Zeit. Unter der Leitung von Herrn Pfarrer Kurzydem und Herrn Pfarrer Leser durften wir eine harmonische und besinnliche Feier miterleben und mitgestalten. Das gemeinsame Singen wurde durch gekonnte Instrumentalmusik unterstützt. Die Vorfreude auf Weihnachten konnte man vor allem bei den Jüngeren spüren. Unser herzlicher Dank gilt allen Akteuren und Helfern. Wir wünschen allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches friedliches Jahr 2010.

21. Dezember 2009

Lesen ist spannend - Vorlesen erst recht!



Nicht nur die Geschichten unserer besten Vorleser, sondern auch der Wettbewerb um die Platzierung trugen heute zur Spannung im Publikum, in der Jury und bei den Teilnehmern selbst bei. Wie jedes Jahr, kurz vor Weihnachten, versammelten sich die Schüler und Lehrer in unserer Aula - erst die 5. und 6. Klassen, dann die 7. bis 9. Klassen. Jede Klasse hatte ihren Kandidaten benannt. Zur Jury zählten Lehrkräfte sowie Schülerinnen

und Schüler. Nach ihrem Urteil wurden die folgenden Plätze ermittelt.



Klassen 5/6: 1. Nermin 5a - 2. Angela 6b - 3. Laureen 5g - 4. Hakan 5b, Gizem 6a, Vanessa 6g.

Klassen 7-9: 1. Laurice 9g - 2. Tobias 8g - 3. Nesrin 9b - 4. Vanessa 7a, Tamara 7g, Mina 8a, Dominik 9a.

Am Ende gehörten alle Teilnehmer zu den Gewinnern. Mit dem Applaus des Publikums erhielten sie ihre Urkunden und ein wertvolles Buchgeschenk, das sie sich aus einer Auswahl aussuchen durften. Herzlichen Glückwunsch!

Generationen begegnen sich

Weihnachtsbäckerei mit Grundschulern

Dieses Jahr stand für die 8. Klasse der Hauptschule ein ganz besonderes Projekt an. Passend zum Thema: „Generationen begegnen sich!“ haben wir im Fach Soziales die 2. Klasse der Grundschule eingeladen, um mit ihnen eine Weihnachtsbäckerei zu starten.

Hierzu mussten wir in den Unterrichtsstunden zuvor erst einmal klären, was wir bei der Durchführung des Projektes alles beachten müssen und vor allem, wie die Zusammenarbeit unter den Schülern aussehen könnte.

Am 18. Dezember war es dann soweit! Die Schüler der Grundschule kamen mit großen Augen in die Schulküche. Nachdem sie in die 4 Küchen eingeteilt wurden durften sie gemeinsam mit der 8. Klasse Plätzchen ausstechen, abbacken und verzieren. Zur Stärkung gab es anschließend Kakao und Tee.

Am Ende des aufregenden Projektes haben die Achtklässler den Grundschulern die Plätzchen in kleine Tüten verpackt. Da wir am Schluss noch etwas Zeit hatten, habe ich diese genutzt, um mit der 8. Klasse über ihre Erfahrungen zu sprechen. Das Feedback war durchwegs positiv



Hauptschule an der Toni-Pfölf-Str. 30

und es hat den Schülern sichtlich Freude bereitet, die Kinder zu betreuen.



Einige haben sogar gesagt, dass sie sich vorstellen könnten, später im Berufsleben mit Kindern zu arbeiten. Dieses Projekt hat also alle bereichert und ich würde es gerne wieder durchführen. (Susanne Hardt)

16. Dezember 2009

Interessante Links für Eltern, Lehrkräfte und Schüler

Mit der Initiative für mehr Sicherheit im Internet bietet <https://www.klicksafe.de/> wertvolle Tipps und Informationen, sowohl für Eltern als auch für Lehrkräfte. Mit er-
nüchternden, vielleicht auch schockierenden Videospots und umfangreichen Arbeitsmaterialien versucht die Clicksafe-Community an die Verantwortung der Erwachsenen zu appellieren: **"Im realen Leben schützen Sie Ihre Kinder - tun Sie auch im Internet!"**

Der Diplomphysiker Andreas Tillmann stellt mit seinem werbefreien Internetauftritt <http://www.kids-and-science.de/> eine faszinierende Palette physikalischer Experimente vor. Mit Fotos und kurzen Videos erklärt er verständlich und begeistert naturwissenschaftliche Phänomene und technische Geräte. Der ehrenamtliche Initiator beantwortet in zahlreichen Artikeln Kinderfragen. Eltern und Kinder können hier gemeinsam Antworten und sinnvolle Anregungen finden. Naturwissenschaften wirken hier vor allem anreizend, wenn sie mit Spaß und konkreten Erfahrungen verbunden werden. Schauen Sie rein!

17. November 2009

1. BIT 2009

an der Toni-Pfölf-Hauptschule

Die Bezeichnung für die kleinste Informationseinheit in der Computertechnik stand Pate für den [1. Berufsinformationstag](#) an der Toni-Pfölf-Hauptschule. Der vergangene Samstag war für die Schülerinnen und Schüler ein zusätzlicher Unterrichtstag. Dazu waren ihre Eltern und Vertreter einiger Firmen und Organisationen eingeladen. Bei der Begrüßung in der Aula stellte Schulleiter Clemens Hauck die verschiedenen Möglichkeiten und Maßnahmen zur Berufsorientierung vor. Dass vor allem die

München, Donnerstag, 31. Dezember 2009

Eltern dabei eine verantwortungsvolle und unverzichtbare Aufgabe übernehmen, wurde besonders betont. An acht Stationen konnten sich dann die einzelnen Klassen und die Eltern über diverse berufliche Möglichkeiten kundig machen. Das Handwerk mit der Bäckerei Seidl und der Bauinnung, die Industrie mit der Knorrbremse, sowie der Dienstleistungsbereich mit der Berufsfachschule für Kinderpflege, der Deutschen Bahn Schenker und dem Hotel- und Gaststättenverband waren hier vertreten. Mit einem Film aus der BR-Alpha-Reihe „ich mach's“ wurden Tipps zur Bewerbung gegeben. Die neue Schülerfirma *fotoni* präsentierte sich mit ihrem Stand im Schulhaus. Für die individuelle Beratung und Unterstützung standen die



Berufsberaterin Frau Reich von der Agentur für Arbeit und die Schulsozialpädagogin Frau Boldewin zur Verfügung. Und zwischendurch konnten Gäste und Schüler sich am Stand des Elternbeirats mit Getränken, Würstchen oder Kuchen versorgen. Den aktiven Müttern und allen beteiligten Referenten gilt der besondere Dank der gesamten Schulfamilie.

Parallel zur Veranstaltung der Großen führten die Lehrkräfte der 5. und 6. Klassen ebenfalls berufskundliche Projekte durch. Die Klassen 5a und 5b erkundeten mit einer Rallye die Arbeitsplätze und Berufe am Münchner Hauptbahnhof, während die 6. Klassen mit einer Führung die Arbeitswelt am Münchner Großflughafen erforschte. Unter der fachkundigen Anleitung eines Schreiners fertigte jedes Kind der Klasse 5g einen Bumerang. Mit Spannung wurden die ersten Flugtests auf der Schulwiese erwartet - tatsächlich flogen alle Werkstücke in einem großen Bogen zurück zu ihrem Besitzer.



Unsere Achten zeigen Unternehmergeist

Neue Schülerfirma gegründet



Nach reiflicher Prüfung der verschiedenen Geschäftsideen entschieden sich unsere Achtklässler für den Namen **fotoni**, der für Fotoarbeiten unterschiedlichster Art zu verschiedenen Anlässen steht: Geschenke zu Weihnachten, Kalender für das neue Jahr, Portraitfotos für Geschenke oder Bewerbungen, auch Bildmaterial für den Unterricht. Damit will sich das junge Unternehmen einer breiten Kundengruppe anbieten - Schülerinnen und Schüler, Eltern, Freunde und Lehrkräfte könnten ihre Bestellungen aufnehmen. Arbeit gibt es dann genug. Heute jedenfalls wurde die Gründungsurkunde von

Nach reiflicher Prüfung der verschiedenen Geschäftsideen entschieden sich unsere Achtklässler für den Namen **fotoni**, der für Fotoarbeiten unterschiedlichster Art zu



der Schäftsführerin, den beiden betreuenden Lehrkräften und der Schulleitung unterzeichnet. Wir wünschen der neuen Schülerfirma den beabsichtigten wirtschaftlichen Erfolg und viel Glück im Wettbewerb mit den anderen Schülerfirmen des Münchner [firm-Wettbewerbs](#). Er wird seit 2004 vom Staatlichen Schulamt zusammen mit dem Arbeitskreis Hauptschule-Wirtschaft ausgeschrieben.

26. Oktober 2009

Hallo Auto!

Herzlichen Glückwunsch zum 20-jährigen Jubiläum!

Die Klasse 6a der Toni-Pfölf-Hauptschule durfte heute beim Geburtstag des [ADAC-Sicherheitsprogrammes "Hallo Auto!"](#) im Münchner Haupt an der Zielstattstraße 6 mitfeiern. Sie gehörten bei der Demonstration des mobilen Verkehrsklassenzimmers des ADAC Südbayern zu den Akteuren. Vom Beifahrersitz aus durften unsere Schülerinnen und Schüler eine Vollbremsung bei Tempo 50 auslösen. Dabei konnten sie hautnah und buchstäblich erfahren, dass ein Auto nicht einfach stehen bleiben kann, wenn ein Kind über die Straße läuft. Die lebensrettende Formel "**Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg**" wurde so den jungen Verkehrsteilnehmern eindrucksvoll deutlich.

Seit Projektstart in München nimmt unsere Schule regelmäßig an "Hallo Auto" teil. Mit rund 500 Fünftklässler zählt sie zu den besonders aktiven in Südbayern. Dafür wurde unsere Klasse 6a zur Festveranstaltung eingeladen.



Dr. August Markl, Vorsitzender des ADAC Südbayern, und Staatsminister des Innern, Joachim Herrmann zeichneten unsere Schule für das Engagement aus. Für die gute Zusammenarbeit wurde dem Rektor Clemens Hauck ein Jubiläumsscheck für den Förderverein der Toni-Pfölf-Hauptschule überreicht. Im Namen der gesamten Schulfamilie und auch persönlich richtete der Schulleiter seinen herzlichen Dank an die Verantwortlichen beim ADAC Südbayern. Seine Schülerinnen und Schüler gehörten damit in zweifacher Weise zu den Gewinnern der Aktion. Den Schlussworten von Dr. August Markl kann man nur beipflichten:

"Wenn es mit dieser Aktion auch nur ein einziges Mal gelungen ist, einen Unfall zu vermeiden oder vielleicht sogar eine Leben zu retten, lohnt dies ... jeden Einsatz! Vielen Dank!"

4. Oktober 2009

Neue Schulprecher und Vertrauenslehrkräfte

Klassensprecher wählten in der 1. Klassensprecher-versammlung

Am vergangenen Donnerstag, 1. Oktober 2009 tauschten sich die Klassensprecher nach einer kurzen Vorstellungsrunde über ihre Aufgaben aus. Die vorgeschlagenen Kandidaten für die Schulsprecherwahl stellten ihre Ideen - gewissermaßen ihr Wahlprogramm vor. Schließlich wurden an der Tafel die Vorschläge für die beiden Vertrauenslehrkräfte gesammelt, bevor jeder seine Wahl auf dem Stimmzettel notierte. Es durften jeweils nur eine Schülerin oder ein Schüler und eine Lehrkraft gewählt werden. Die gemeinsame Auszählung der Stimmen ergab folgendes Ergebnis:

Schulsprecher / Schulsprecherinnen: 1. Sahra (9g) 2. Katharina (9b) und 3. Bojan (9b)

Vertrauenslehrkräfte: Frau Himburg und Herr Hoyer
Wir gratulieren den gewählten Kandidatinnen und Kandidaten und wünschen Ihnen viel Erfolg in ihrer neuen verantwortungsvollen Aufgabe.